

## **Pressemitteilung für den 1. Juni 2019 (Sperrfrist 1. Juni 11:00)**

### ***Zentrum für BioKomplexität & NaturTeleologie***

Am Spitz 2  
A-3903 Echsenbach  
Österreich  
Fon: +43 680 3318683  
E-Mail: [vorstand@biocomplexity.at](mailto:vorstand@biocomplexity.at)  
Web: <https://www.biocomplexity.at>



### **Neue deutsch-sprachige, wissenschaftliche Vereinigung widmet sich der Erforschung der Frage, ob der Natur eine intelligente Planung zu Grunde liegt**

Vom 29. Mai bis 1. Juni 2019 fand im Stadthotel in Waidhofen an der Thaya (Niederösterreich), eine interdisziplinäre Fachtagung zum Thema Zweckbestimmung (Teleologie) in der Natur statt. Anlass war die Gründung des wissenschaftlichen Vereins „Zentrum für BioKomplexität & NaturTeleologie“ mit Sitz in Echsenbach (Niederösterreich). Initiatoren sind der in Echsenbach lebende deutsche Paläontologe Dr. Günter Bechly und der Biologe Prof. Dr. Siegfried Scherer von der TU München. Finanziert wurde die Veranstaltung durch eine Spende des Discovery Instituts in Seattle/USA. Zu der Tagung versammelten sich 31 eingeladene Teilnehmer, vor allem Naturwissenschaftler und Philosophen aus Deutschland, Österreich, Schweiz und Liechtenstein, sowie Dänemark, Schweden, Polen, Italien, Israel, Großbritannien, USA, Australien und Neuseeland. Das Tagungsprogramm umfasste 18 wissenschaftliche Vorträge aus Biologie, Paläontologie, Physik, Astronomie und Philosophie. Übergreifendes Thema war die Frage, ob die Natur Hinweise auf echte Zweckbestimmung zeigt: Gibt es Phänomene, die nicht hinreichend durch rein naturgesetzliche Prozesse und/oder Zufall erklärt werden können? Mögliche Beispiele dafür wären der Ursprung von Raum und Zeit beim Urknall, die Feinabstimmung der Naturkonstanten, der Ursprung des Lebens, die Entstehung komplexer neuer Strukturen in der Geschichte der Lebewesen, der Ursprung des Bewusstseins, sowie die Grundfrage, woher die Naturgesetze eigentlich kommen, warum diese mathematischen Gesetze die Natur exakt beschreiben können, und warum es überhaupt irgendetwas gibt anstatt einfach nur nichts.

Das Zentrum verfolgt ausdrücklich keinen religiösen Ansatz, etwa im Sinne einer Schöpfungstheologie. Es geht um ergebnisoffene wissenschaftliche Forschung mit dem Ziel, durch naturwissenschaftliche Methoden und rationale philosophische Analysen die beste Erklärung für die Existenz und die Eigenschaften der Natur zu finden. Das Symposium in Waidhofen war eine der größten Fachtagungen zu dieser Thematik, die in Europa bislang stattgefunden hat. Zukünftig plant der Verein ~~in der Region~~ jedes Jahr entweder eine öffentliche wissenschaftliche Tagung oder eine Sommerakademie für Studenten, dazu sollen Vorträge, Schriften und Videos angeboten werden. Nähere Informationen findet man auf der noch im Aufbau befindlichen Webseite des neuen Zentrums: <https://www.biocomplexity.at>.

Dr. Günter Bechly

Obmann *Zentrum für BioKomplexität & NaturTeleologie*

Echsenbach, Österreich, 25. Mai 2019